

Öffentliche Sitzungsvorlage

Beratungsfolge:

Bau- und Planungsausschuss am 13.09.2018

FB: 3 Az.:	Bearbeitet von: Herrn Middendorf	Vorlage Nr.: 63/2018
Bau eines Kunstrasenplatzes hier: Festlegung des Materials		
Finanzielle Auswirkungen:	<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein
Produkt:	08.01.02 Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen	

Erläuterungen:

Am 28.09.2017 haben der Bau- und Planungsausschuss sowie der Kultur- und Sozialausschuss die Planung für den neuen Kunstrasenplatz am Neumühlenstadion genehmigt. Im Haushalt für 2018 wurden für den Bau des Platzes Mittel in Höhe von 550.000 € bereitgestellt. In der heutigen Sitzung sollen im nichtöffentlichen Teil die Vergaben der Aufträge erfolgen. Das Ausschreibungsergebnis ist hierbei überraschend günstig ausgefallen, so dass der Haushaltsansatz – anders als zuletzt befürchtet – nicht vollständig ausgeschöpft wird.

Bislang ist jedoch noch nicht festgelegt worden, welches Produkt für den Kunstrasen verwendet wird. Die Ausschreibung hat diesbezüglich ausdrücklich Nebenangebote zugelassen. In enger Abstimmung mit dem Sportverein sowie dem Planungsbüro wird empfohlen, das Produkt „Team Master 40/130“ des Herstellers Juta zu wählen. Dieses Material kombiniert glatte mit „texturierter“ (gekräuselten) Fasern. Die Vorteile beider Rasentypen vereinen sich damit zu einem idealen Fußballrasen. Durch den Einsatz glatter Fasern ergibt sich die Optik und Haptik eines echten Fußballrasens, gleichzeitig verfügt er dank der texturierten Fasern über eine einfache und reduzierte Pflege, bessere Stabilisierung des Füllmaterials und mehr Rasenvolumen.

Dieser Kunstrasen besteht aus Polypropylen mit einer Rückenbeschichtung aus Latex. Die Breite der einzelnen Bahnen beträgt 4 Meter. Als Füllmaterial werden je Quadratmeter 22 kg Quarzsand sowie 1,5 kg Kork eingebaut.

Beschlussvorschlag:

Für den Bau des Kunstrasenplatzes am Neumühlenstadion wird das Produkt „Team Master 40/130“ des Herstellers Juta verwendet.